

SPEYER – BAUTZEN – LÄMBERG (HL. ZDISLAWA)

KONNERSREUTH (RESL) – ZITTAU (FASTENTUCH) – EICHSTÄTT (HL. WALBURGA)



Geistliche Leitung:
P. Hermann Josef Hubka



Samstag, 4. Juli

Fahrt über Basel durchs Elsass und im Rheingraben über Strassburg bis **Speyer**, eine der ältesten Städte Deutschlands. Wir besuchen den weltweit grössten noch erhaltenen romanischen Kaiser- und Mariendom mit der Kaisergruft der Salier, UNESCO-Weltkulturerbe. Besuch des Klosters St. Magdalena, Wirkungsstätte der **hl. Edith Stein** († 9. August 1942). Museumsbesuch. Gegen Abend Fahrt ins benachbarte Städtchen **Waghäusel**. Hl. Messe in der Wallfahrtskirche der Mutter mit dem gütigen Herzen. Führung durch das Kloster Waghäusel mit P. Hermann-Josef Hubka. Hotelbezug.



Sonntag, 5. Juli

Sonntagsmesse in der Klosterkirche des 1. Kapuzinerklosters im süddeutschen Raum. Fahrt durch den Odenwald über Nürnberg an den Rand der fränkischen Schweiz. Mittagessen fakultativ auf einer Raststätte. Nachmittags

Ankunft in **Konnnersreuth**. Besuch der eindrücklichen Wirkungsstätte der **Therese Neumann** (Resl), Kirchen- und Friedhofsbesuch mit der Grabstätte der Resl, Besichtigung des Museums, Hotelbezug und Nachtessen.

Montag, 6. Juli

Fahrt in die ehem. DDR über **Chemnitz** nach **Freiberg** – zum berühmten Mineralienmuseum «Terra Mineralia» im Schloss Freudenstein. Dort wird uns P. Hermann

J. Hubka tiefgreifende Erläuterungen über die Schöpfung der Erde geben. Mittagessen fakultativ. Am Nachmittag Weiterfahrt über Dresden nach **Bautzen**. Besuch der Gedenkstätte, das ehem. Stasi-Gefängnis. Hotelbezug für 2 Nächte.

Dienstag, 7. Juli

Tagesausflug in das südliche Erzgebirge nach **Rumburk**. Die Loreto-Kapelle von 1707 ist der bedeutendste Kirchenschatz Nordböhmens, mit der Kopie der Statue der Schwarzen Madonna von Loreto. Weiterfahrt in die Altstadt **Zittau**, Mittagessen fakultativ. Wir besuchen das «Museum Kirche zum Heiligen Kreuz». In der grössten Museumsvitrine der Welt (Guinness-Buch der Rekorde) ist das berühmte Zittauer **Fastentuch** dauerhaft ausgestellt. Nachmittags Zwischenhalt beim **Gottesacker** in **Herrnhut**, das auch bekannt ist für die Produktion der Herrnhuter Sterne und die internationale Missionsarbeit.

Mittwoch, 8. Juli

Fahrt in die Tschechische Stadt **Lämborg**. Besuch der Dominikanerklosterkirche St. Laurentius (Perle des Barock), die gebaut wurde, um die Reliquien der Schutzpatronin Böhmens, der **hl. Zdislawa**, die 1995 heilig gesprochen wurde, zu bergen. Sie heiratete 1236 schon mit 17 J. den adeligen Gallus Lämborg und gebar 4 Kinder. Wegen ihrer Wohltätigkeit für Kranke und Arme wurde sie schon zu Lebzeiten als Heilige verehrt. Sie gründete das Dominikanerinnen-Kloster, in dem sie als Terziarin starb. Nach dem Mittagessen Weiterfahrt durch das südliche Erzgebirge und ins Fichtelgebirge zum Kurort **Alexandersbad**, Hotelbezug für 2 Nächte.

Loretokapelle in Rumburk

Die Schwarze Madonna ist ein Geschenk von Papst Innozenz XII. an den Fürsten Anton Florian von Liechtenstein. Seit her ist es das Pilgerziel hier in Nordhöhlen. Auf den Knien begeben sich die Pilger auf der hl. Stiege in einer eigenen Kapelle, «heilige Stiege» genannt, zum Gemälde «das letzte Gericht» und zum «Triumph des Kreuzes Christi».

HERZLICH WILLKOMMEN!



Donnerstag, 9. Juli

Einkehr, Beichtgelegenheit mit unserem Pilgerleiter P. Hermann Josef. Kuraufenthalt mit Thermalbade-Gelegenheit in **Alexandersbad**. Kurze Fahrt zur berühmten **Dreifaltigkeitskirche Kappl**, hl. Messe.

Freitag, 10. Juli

Weiterfahrt nach **Eichstätt**. Besuch der Benediktinerinnen-Abtei St. Walburg, mit der Ruhestätte der **hl. Walburga**. Auf dem ehem. Kapuzinerfriedhof ist das Grab des **Paters Ingbert Naab OFM**, einer der grössten Kritiker Adolf Hitlers. Zusammen mit Fritz Gerlich veröffentlichten sie die Widerstands-Zeitschrift «der gerade Weg» und 1931 (Zeitungsaufgabe von 20 Millionen) ein offener Brief an Adolf Hitler mit der Frage: «Ist Hitler ein Christ? – Leider muss unsere Antwort lauten: Nein!». In der **Schutzensgelkirche** sind Reliquien des **hl. Ignatius** und **Franz Xaver**. Herrlich über der Stadt wacht die **Willibaldsburg**. Nach dem Mittagessen Heimfahrt über Nürnberg, Augsburg an den Bodensee und durchs Rheintal in unsere Heimat zurück.

inkl. Vollpension
(3 Mittagessen fakultativ)
Oft sind Tischwein & Wasser inbegriffen.
Einzelzimmerzuschlag: CHF 190.–

Pauschalpreis: **CHF 1085.–**

Änderungen vorbehalten.



Drusberg Reisen AG

Pilgerreisebüro | 8840 Einsiedeln | Tel. 055 412 80 40
www.drusberg.ch | info@drusberg.ch

AUSZUG «PILGERN & KULTUR 2026»